

Protokoll der 8. Mitgliederversammlung vom 9. Juni 2023

Ort: Treffpunkt Meilen, Raum See

Anwesende: 24 Vereinsmitglieder (siehe Anwesenheitsliste)
Vorstand: Susy Sauter (Co-Präsidentin; Vorsitz), Toni Manser (Co-Präsident), Brigitte Bracken (Protokoll), Bea Christen (Finanzen), Simon Bachofner, Barbara Mayer

Tobias Ziegler und Lilla Novok-Rostàs, Betriebsleitung

* * * * *

Traktanden:	0	Antrag auf Änderung der Traktandenliste
	1	Wahl Stimmzähler
	2	Protokoll der Mitgliederversammlung vom 17. Juni 2022
	3	Jahresbericht & Jahresrechnung 2022
	4	Entlastung des Vorstandes
	5	Wahlen
	6	Festsetzung jährliche Mitgliederbeiträge
	7	Anträge der Vereinsmitglieder
	8	Commitment: Vereine mit Jugendförderung in unserer Gemeinde
	9	Varia

0. Antrag auf Änderung der Traktandenliste

Der Co-Präsident Toni Manser stellt den Antrag, die Traktandenliste um den Punkt «Abnahme aktualisierte Statuten» zu ergänzen. Dem Antrag wird zugestimmt und die aktualisierten Statuten einstimmig angenommen.

Es gab zwei Textanpassungen:

1. Eine ordentliche Mitgliederversammlung findet jährlich im ersten Halbjahr statt.
2. Die Mitgliederversammlung wählt maximal zwei Revisoren / Revisorinnen oder eine juristische Person, welche die Buchführung kontrollieren und mindestens einmal jährlich eine Stichprobenkontrolle durchführen.

1. Wahl Stimmzähler

Lilla Novak wird einstimmig als Stimmzählerin gewählt.

Anwesende Gäste sind:

Andreas Kopp (kath. Kirche)

Christine Schneiter (evang. ref. Kirche)

Entschuldigt sind Marzena Kopp und Hanspeter Göldi (vom Gemeinderat)

2. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 17. Juni 2022

Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung wird einstimmig genehmigt und verdankt.

3. Jahresbericht & Jahresrechnung 2022:

Berichterstattung der CO-Präsidium

2022 war ein gutes Jahr ohne Corona Regeln. Die Nachbarschaft mit der Fähre-Schule ist sehr angenehm. Lilla Novok's Angebote für Kinder laufen sehr gut. Es trafen neue Eltern mit Kindern in den Treffpunkt ein.

Im Vorstand sind im 2022 Heidi Fischer und Roy Felix ausgetreten. Neu ist Simon Bachhofer aufgenommen worden. Er unterstützt den Bereich IT.

Barbara Mayer - Co-Präsidentin der Computeria Meilen - ist seit letztem Jahr zum Schnuppern im Vorstand. Sie möchte gerne aufgenommen werden.

Tobias Ziegler (Betriebsleitung) und Lilla Novok (Familienangebote) sind beide angestellt und arbeiten als Team sehr gut zusammen im Treffpunkt. Sie kümmern sich auch darum, dass es keine Konkurrenzangebote mit anderen Vereinen gibt.

Ein herzlicher Dank für die finanzielle Unterstützung geht an die Gemeinde Meilen, die reformierte und katholische Kirche Meilen plus zwei Stiftungen. Ohne diese könnten wir nicht bestehen und die beiden 50% Stellen bezahlen.

Berichterstattung der Betriebsleitung

Tobias und Lilla verstehen sich gut in der Zusammenarbeit. Tobias betreut eher die Älteren und Lilla ist eher für die jüngere Generation zuständig.

Jahresrechnung und Revisionsbericht 2022:

Wenn man die Jahresrechnungen 2021 und 2022 vergleicht, so liegen die Totalbeträge für Aufwand und Ertrag sehr eng beisammen. Dies ist eher zufällig so entstanden, da es einige gravierende Abweichungen gibt. Für den Umzug ins alte Primarschulhaus erhielt der Treffpunkt im Jahr 2021 über Fr. 20'000.- Spenden. Im Jahr 2022 waren die Subventionen des Kantons dagegen über Fr. 20'000.- höher, als der Jahresbericht 2021 ausweist (u.a. auch wegen einer Nachzahlung im Februar 2022 für das Jahr 2021). Zudem erhielt der Verein insgesamt einen grösseren Spendenbetrag als im Vorjahr. Bei den Ausgaben sind die Löhne und Sozialleistungen vor allem wegen der Anstellung von Lilla Novok merklich gestiegen. Dafür entfielen die Umbaukosten gänzlich. Der Co-Präsident kann für 2022 einen Gewinn von Fr. 28'642 vermelden, welcher dem Vereinskaptal zugewiesen werden konnte.

Teilnehmerfrage: Hat der Vorstand eine Strategie, was er mit diesem hohen Vermögenswert zu tun gedenkt?

Antwort: Dank dem relativ grossen Vermögen gehen wir davon aus, dass die beiden Angestellten eine relativ grosse Planungssicherheit erhalten. Es sind ausgezeichnete Leute, die wir auf keinen Fall verlieren möchten. Dieser Betrag würde für ca. 2 Jahre reichen, sofern in dieser Zeitspanne keine grosszügigen Spenden mehr eingehen würden. Falls das Angebot im Treffpunkt grösser wird, könnte man auch die Stellenprozente erhöhen. Diese sind zurzeit an das knappe Raumangebot gebunden. Falls dem Treffpunkt gelegentlich mehr Räume zur Verfügung stehen, ist eine Aufstockung der Pensen durchaus denkbar. Die Gemeinde ist über die Raumproblematik informiert, und der Treffpunkt steht in Kontakt mit den beteiligten Partnern.

Der **Revisor**, Peter Brupbacher, bestätigt die korrekte und kompetente Arbeit der Kassiererin. Er empfiehlt, die Jahresrechnung zu genehmigen und den Vorstand zu entlasten. Er hat keine Ergänzung zum Revisionsbericht.



4. Entlastung des Vorstandes

Die Mitglieder heissen die Jahresrechnung samt Revisionsbericht ohne Gegenstimme gut und erteilen dem Vorstand «Décharge».

5. Wahlen

Gewählt sind alle bestehenden Mitglieder bis 2024. Austritt aus dem Vorstand: keiner.

Beschluss: Barbara Mayer (aus Computeria) wird einstimmig als neues Vorstandsmitglied gewählt

6. Festsetzung der jährlichen Mitgliederbeiträge

Beschluss: Die bisherigen Jahresbeiträge

- Fr. 25 für Einzelmitglieder / Fr 40 für Familien /

- Fr. 300 für juristische Personen

werden auf Antrag des Vorstands unverändert belassen.

7. Anträge der Vereinsmitglieder

Es sind keine Anträge der Mitglieder eingegangen.

8. Commitment: Vereine mit Jugendförderung in unserer Gemeinde

Commitment: Die Gemeinde ist bestrebt, die Vereine in der Jugendförderung zu unterstützen. Sie fördert Informationen betreffend «korrekter» Umgang der Leiterinnen und Leiter, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten: Im Gegenzug erwartet die Gemeinde ein Commitment seitens der Vereine, dass Personen sich dazu verpflichten, im Sinne und Geist der Nähe/Distanz/Grenzen (Broschüre von Swiss Olympic) zu handeln. Diese Broschüre soll auch als Orientierungshilfe für Menschen dienen, die sich im Umgang mit Kindern und Jugendlichen etwas unsicher fühlen und nicht genau wissen, welche Verhaltensweisen toleriert werden und welche nicht.

Der Treffpunkt hat zu diesem Thema ein Papier erstellt und sich dabei an einer Vorlage «Schutzkonzept der «Pro Juventute» orientiert. Es geht darum, dass der Treffpunkt für eine Nulltoleranz in Bezug auf Kindsgefährdung, körperliche, seelische und sexuelle Gewalt steht. Er erwartet, dass Personen, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten, gewisse Standards im Zusammenhang mit Kinder- und Jugendarbeit einhalten und denen zustimmen.

9. Varia

Keine Meldung

Für den Vorstand:

Toni Manser
Co-Präsident

Brigitte Bracken
Protokollführerin

Ende der Versammlung: 19.45

